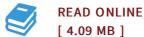




Die teleologische Betrachtung der Natur und der Organismus bei Kant

By Tobias Knecht

GRIN Verlag Feb 2012, 2012. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 211x149x2 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 2010 im Fachbereich Philosophie - Philosophie des 17. und 18. Jahrhunderts, Note: 1,0, Technische Universität Dresden (Philosophie), Sprache: Deutsch, Abstract: Was darf ich wissen. Was soll ich tun . Was darf ich hoffen . Mit diesen Fragen könne man Kants philosophisches Programm bescheiden zusammenfassen. Den Versuch, Antworten auf diese Fragen zu finden, unternimmt Immanuel Kant in seinen Hauptwerken Kritik der reinen Vernunft, Kritik der praktischen Vernunft und Kritik der Urteilskraft . Die drei Kritiken stellen das Grundgerüst seiner theoretischen und praktischen Philosophie dar. In dieser Seminararbeit soll sich hauptsächlich der letzten Frage Was darf ich hoffen gewidmet werden, indem auf Kants Natur- und Geschichtsphilosophie eingegangen wird. Die Frage Wohin geht die Menschheit oder praktisch formuliert Wohin soll die Menschheit gehen ist nach Kant nur zu beantworten, wenn man einen Ordnungsversuch der Natur respektive der Geschichte vornimmt, aus welchen sich eine Entwicklung der Menschheit ablesen lässt. Kant bedient sich jener Methodik und vertritt die Meinung einesletzten Zweckes der Natur. Er behauptet, dass eine reine kausal-mechanische Betrachtung der Natur nicht ausreicht um sie als Ganzes...



Reviews

This book is definitely not straightforward to get started on studying but extremely exciting to read. It is really simplistic but shocks in the 50 percent of the ebook. Once you begin to read the book, it is extremely difficult to leave it before concluding.

-- Ally Reichel

This publication is amazing. It is definitely basic but shocks in the fifty percent of your publication. You wont feel monotony at anytime of your own time (that's what catalogues are for concerning if you question me).

-- Prof. Kirk Cruickshank DDS